

## **Hiroshima-Tag 2020**

Leonore Gewessler

Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie

<https://www.gruene.at/leonore-gewessler>

---

Liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde,

danke, dass Sie stetig für ein friedvolles und gutes Leben aufstehen und lautstark eintreten.

„Aus der Vergangenheit lernen“ darf keine leere Worthülse sein. Wir müssen vergangene Ereignisse und ihre Auswirkungen kennen und wir haben die kollektive Verantwortung, daraus bessere Entscheidungen für unsere Zukunft abzuleiten.

Dies muss uns Leitlinie sein in unserem engagierten Auftreten gegen atomare Waffen und Kriege ebenso wie gegen die Klimakrise. Menschen sind dazu im Stande, tödliche Waffen einzusetzen, die wie in Hiroshima und Nagasaki unfassbares Leid anrichten – sie sind aber auch dazu fähig, Friedensbewegungen zu organisieren, zu kooperieren und Friedensverträge abzuschließen.

Gleichzeitig bekämpfen wir aktuell eine andere große Krise, die unseren Planeten zu zerstören droht. Die Menschheit verbrennt aktuell Unmengen an fossilen Brennstoffen, verschwendet Ressourcen weit über die Möglichkeiten unseres Planeten hinaus, rodet Wälder und verursacht so eine Klimakrise, deren zerstörerische Wirkungen für Mensch und Umwelt nur schwer fassbar sind. Aber auch hier wissen wir, was wir dagegen tun können und viele setzen sich auf der Straße und in den unterschiedlichsten Gruppen dafür ein, respektvoller mit unserem Planeten umzugehen.

In beiden Fällen dürfen wir uns nicht zurücklehnen und untätig zusehen – Ihre Teilnahme und das jahrelange Engagement der Hiroshima Gruppe Wien ist ein wunderbares Zeichen dafür, dass es uns möglich ist, das Richtige zu tun. Der Einsatz für den Frieden ist auch ein Einsatz für Umwelt und Klimaschutz – denn nichts schädigt unsere Gesellschaft und unseren Planeten mehr, als der Krieg.

Gemeinsam haben wir es in der Hand. Gemeinsam können wir unsere Welt jeden Tag ein Stückchen besser machen!

Leonore Gewessler